

OpenSunday Kanton Bern

Inklusionsbericht 2023/24

Veranstaltungszeitraum:

22. Oktober 2023 bis 26. März 2024

Ein Projekt von:

Stiftung IdéeSport mit fachlicher Unterstützung von Procap Schweiz

Kontakt:

Stefan Müller, Projektmanagement
bern@ideesport.ch, 062 286 01 39
 Tannwaldstrasse 48, 4600 Olten

OpenSunday Inklusion

IdéeSport öffnet mit dem Programm OpenSunday während der Wintermonate am Sonntagnachmittag Sporthallen für Primarschüler*innen mit und ohne Handicap und bietet kostenlosen Raum für Bewegung und Begegnung.

Die Veranstaltungen können von den Kindern ohne Anmeldung besucht werden. Im Vordergrund steht die Freude an der Bewegung und an gemeinsamen Erlebnissen, frei von Leistungsorientierung. Alle Kinder können im Rahmen ihrer individuellen Fähigkeiten am OpenSunday teilnehmen und Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam in Kontakt treten.



Mit der Weiterentwicklung Inklusion des Programms OpenSunday (erfolgreiche Pilotphase 2019-2022) sind die Sporthallen explizit auch für Kinder mit Behinderung geöffnet. Kinder mit körperlichen, geistigen, psychischen oder Sinnesbehinderungen sind eingeladen, an den OpenSunday-Veranstaltungen teilzunehmen. Es ist das Ziel, die Freude der Kinder am freien Spiel und an regelmässiger Bewegung im Alltag zu fördern. Dank des vielfältigen und polysportiven Spielprogramms bietet das Angebot den idealen Rahmen, um die verschiedenen Bedürfnisse und Fähigkeiten von Kindern zu berücksichtigen und im gemeinsamen Spiel miteinzubeziehen.

«Die Hauptsache ist, dass er ein Teil davon sein kann.
Dabei sein ist alles für ihn.»

Mutter von Kind im Rollstuhl (8 Jahre)



Mehr zu OpenSunday unter
ideesport.ch/programme/opensunday

Highlights und statistische Auswertung

Die Sporthallen wurden von den Hallenteams Woche für Woche inklusiv, entsprechend der Wünsche der Teilnehmenden gestaltet. Ein besonderes Highlight waren dabei die Rollstuhlbasketball-Events.

Jeden Sonntagnachmittag verwandelten sich die Sporthallen für die durchschnittlich 32 Kinder pro Nachmittag in einen abwechslungsreichen Bewegungsort. Insgesamt fanden 108 Veranstaltungen statt (pro Standort 18). Dabei wurde das Thema Inklusion vielfältig mit dem Hallenteam und den Teilnehmenden aufgegriffen und sensibilisiert. Auf Ebene Hallenteam fand an allen Standorten zu Beginn der Saison im Rahmen der Teameinführung ein Wissenstransfer zum Thema Inklusion statt. Zusätzlich wurde in drei Team- sowie drei Tageskursen das Wissen spezifisch vertieft. Auf Ebene Sensibilisierung der Teilnehmenden geben die drei untenstehenden Highlights einen Einblick.

Sensibilisierungs-Parkour

In Hinterkappelen und in der Lorraine wurde ein Parkour gestaltet, bei welchem die Kinder verschiedenes Sensibilisierungsmaterial nutzen konnten (bspw. Loch- oder Dunkelbrillen).



Inklusives Kinderbuch

An ruhigeren Veranstaltungen wurde den Kindern bei Gelegenheit aus dem inklusiven Kinderbuch «Keiner zu klein ein besonderer Freund zu sein» über Freundschaft und Behinderung erzählt.



Rollstuhlbasketball

An den Standorten Manuel, Brunnmatt und Kleefeld kamen Spieler des Rollstuhlbasketball Clubs Bern vorbei und stellten den Kindern ihre Sportart vor. Dank dessen Kinderrollstühlen durften alle Kinder selber versuchen Körbe zu werfen.



Statistische Auswertung Inklusion

Standort	Hinterkappelen	Manuel	Rossfeld	Kleefeld	Brunnmatt	Lorraine	Total
Total Besuche	889	569	414	938	421	268	3'499
Total Teilnehmende	213	225	102	265	178	109	1'087
Besuche mit Behinderung	20	11	26	6	5	6	74
Teilnehmende mit Behinderung	2	4	2	2	2	2	14
Besuche nach Behinderungsbild *							
Besuche «aufnehmen»	0	10	0	0	0	3	13
Besuche «verarbeiten»	20	5	13	5	2	0	45
Besuche «umsetzen»	0	3	13	1	3	3	23

* aufgrund von Besuchen von Kindern mit Mehrfachbehinderung, gibt es Doppelzählungen

Wertvolles Engagement

Um ein solches Angebot zu ermöglichen, bedarf es diverser engagierter Personen und Institutionen. Mit ihrem Engagement haben sie entscheidend zur inklusiven Durchführung der OpenSundays im Kanton Bern beigetragen. An dieser Stelle möchte die Stiftung IdéeSport folgenden Beteiligten danken:

Projekt- & Hallenteam

- Louis Amport, Projektleiter Bern Inklusion
- Hallenteam Standort Hinterkappelen, mit den Projektleiter*innen Helen Pérez und Mitja Hess
- Hallenteam Standort Manuel, mit den Projektleitern Felix Tschofen und Noah Stettler
- Hallenteam Standort Rossfeld, mit den Projektleitern Meriton Bekiri und Haileab Mebrahtu
- Hallenteam Standort Kleefeld, mit den Projektleiter*innen Vinujan Ravi und Celina Bühlmann
- Hallenteam Standort Brunnmatt, mit den Projektleiter*innen Leonie Grob und Timo Leuthold
- Hallenteam Standort Lorraine, mit den Projektleiterinnen Alice Wieland und Andrea Furrer

Weiteren Beteiligten und Unterstützer*innen

- Rollstuhl Club Bern, insbesondere Mustafa Muhammadamin und Louis Amport
- Heilpädagogische Schulen Bern
- Sportamt Stadt Bern
- Gemeinde Wohlen b. Bern
- Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern (GSI)



Beisheim Stiftung



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



MIGROS
Kulturprozent



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Sozialversicherungen BSV

Sowie weiteren Partner*innen: ideesport.ch/partnerschaften

07. Mai 2024, Olten

